



## Aktuelle Umfragen

Umfragen zur Bundestagswahl 2021		CDU CSU	SPD	Grüne	FPD	Linke	AfD	
Quelle: <i>wahlrecht.de</i>	Datum	%	%	%	%	%	%	
<i>Ergebnisse 2017</i>	24.09.2017	32,9	20,5	8,9	10,7	9,2	12,6	
Forsa	05.05.2021	23	14	28	12	6	10	Telefon 2.508
Infratest dimap ARD	06.05.2021	23	14	26	11	6	12	Tel.u.Onl. 1.351
Forschungsgr. Wahlen ZDF	07.05.2021							

Umfragen sind nervig, machen aber auch irgendwie Spaß. Infratest dimap hat für die ARD den *Deutschlandtrend* ermittelt. Zwischen dem 3. und 5. Mai wurden 1.351 Wahlberechtigte befragt, 883 nahmen telefonisch und 468 online an der Umfrage teil.

Das alles überlagernde Thema Corona spielte natürlich auch eine Rolle. Für 30 Prozent der Befragten gehen die Maßnahmen zu weit, 40 Prozent halten sie für angemessen und 26 Prozent gehen sie nicht weit genug. Das spiegelt ein anderes Bild wider als das, was wir von vielen Politikern vermittelt bekommen oder auf Demonstrationen der Nichtnachdenker hören. Die Bereitschaft, sich impfen zu lassen, besteht bei 75 Prozent, was für eine Herdenimmunität ausreichen würde. Eine Aufhebung der Beschränkungen für Geimpfte und Genesene halten 55 Prozent für richtig und 40 Prozent für falsch.

Nun zu den Werten der Parteien. Die letzte Zeile haben wir zum Selbstauffüllen durch Sie freigelassen. Heute Abend verrät uns das ZDF, was die Forschungsgruppe Wahlen herausgefunden hat. Ohne Hellseher zu sein, werden die Grünen wohl auch beim ZDF vor der Union liegen. Am beanstandeten Klimaschutzgesetz tragen die Grünen keine Schuld, sie haben 2019 dagegen gestimmt, wie AfD, FDP und Linke. Jetzt überschlagen sich alle mit Vorschlägen, den Anforderungen des Bundesverfassungsgerichts gerecht zu werden. Den Grünen wird das offenbar am ehesten zugetraut. Die SPD, die mit **Svenja Schulze** immerhin die Umweltministerin stellt, bleibt außen vor. Da kann sie noch so verzweifelt behaupten, Gutes gewollt zu haben es aber mit der Union nicht durchsetzen konnte. Nur noch 14 Prozent für die SPD, die damit in der Liga der Zehner spielt, neben FDP und AfD. Die Linke rutscht immer weiter nach unten, über Grün-Rot-Rot muss sich niemand sorgen. Wahrscheinlicher ist da doch eher die Ampel.

Die Zufriedenheit mit der Arbeit der Bundesregierung ist im Sturzflug. Nur noch zwei Prozent sind sehr zufrieden, 35 Prozent zufrieden, aber 40 Prozent weniger und 22 Prozent gar nicht zufrieden. Immerhin, inzwischen weiß man nicht mehr warum, sind die Persönlichkeitswerte von **Angela Merkel** noch recht gut, 51 Prozent. Alle anderen erreichen keine Mehrheit: **Annalena Baerbock** 41%, **Olaf Scholz** 41%, **Jens Spahn** 36% und **Armin Laschet** 24%.

Bei der Bewertung der Kanzlerkandidat:innen liegt Baerbock mit 28% vor Scholz und Laschet mit jeweils 21%. Die meiste Zustimmung erhält der Kandidat „Weiß Nicht“ mit 30%. Auch bei den Sympathiewerten liegt Baerbock mit 44% vorn, abgeschlagen Scholz mit 18% und Laschet mit 17%. Bei der Frage nach der Führungsstärke liegt Scholz mit 31% vor Laschet mit 23% und Baerbock mit 20%. In Punkto Glaubwürdigkeit liegt Baerbock mit 32% vor Scholz mit 22% und Laschet mit 19%.

Heute Abend werden wir wissen, ob das die Forschungsgruppe Wahlen genauso oder ähnlich sieht. Und am 26. September werden wir erfahren, wer recht hatte. *Quelle: Infratest dimap ARD Deutschlandtrend*

*Zusammenstellung und Kommentierung: Ed Koch*